



Berlin, 9. Januar 2013

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND  
KULTURMANAGEMENT

## VERANSTALTUNGSHINWEIS

**JULIA BORCHERT**  
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

**Film:** *Den Himmel auf Erden suchen.  
Gustav Reglers zweite Heimat Mexiko*

Potsdamer Straße 37  
10785 Berlin

**Regie:** Boris Penth  
Deutschland 2011, 52 Min..

Telefon: +49 30 266-45 43 21 / -43 22  
Telefax: +49 30 266-35 43 21

**Zeit:** Dienstag, 15. Januar 2013, 19.00 Uhr  
**Ort:** Ibero-Amerikanisches Institut  
Simón-Bolívar-Saal  
Potsdamer Straße 37, 10785 Berlin

presse@iai.spk-berlin.de  
www.iai.spk-berlin.de

**Eintritt:** frei



Gustav Regler im mexikanischen Exil, um 1941

© Fotograf: Walter Reuter; Abb. aus dem Ausstellungskatalog

Der deutsche Schriftsteller und Journalist Gustav Regler (1898 - 1963) war zunächst in der Kommunistischen Partei aktiv und kämpfte später im Spanischen Bürgerkrieg. 1940 floh er über die USA ins Exil nach Mexiko. Dieses Land wurde ihm zu einer neuen Heimat, wohin er auch später immer wieder zurückkehrte, fasziniert von den Menschen, den Kulturen und vielfältigen Traditionen.

Der Dokumentarfilm, der zwischen Mexiko und der saarländischen Heimat Reglers gedreht wurde, zeichnet anhand von Fotografien, Tagebuchaufzeichnungen und historischen Filmaufnahmen die Lebensstationen des Autors nach.

In Zusammenarbeit mit dem Aktiven Museum Faschismus und Widerstand in Berlin e.V., der Akademie der Künste und dem Instituto de Investigaciones Interculturales Germano-Mexicanas.

Im Rahmen der Ausstellung "Letzte Zuflucht Mexiko. Gilberto Bosques und das deutschsprachige Exil nach 1939" ([www.aktives-museum.de](http://www.aktives-museum.de)).